

Oxacillin-Na 1.000 mg – Euter-Injektor

Suspension zur intramammären Anwendung Für Rinder (laktierende Milchkühe)



- **Wirkstoffe und sonstige**

- **Bestandteile**

- **Wirkstoffe:**

- 1 Euter-Injektor mit 10 g Suspension enthält:

- **Arzneilich wirksame Bestandteile:**

- Oxacillin-Natrium-Monohydrat 1042,5 mg (entsprechend 1.000 mg Oxacillin-Natrium wasserfrei bzw. 948 mg Oxacillin)

- **Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckmäßige Verabreichung des Mittels erforderlich ist:**

- Weißes Vaseline, Mittelkettige Triglyceride

- **Anwendungsgebiete**

Zur Therapie von Euterentzündungen in der Laktationsperiode, die durch Oxacillinempfindliche Streptokokken und Staphylokokken (inkl. B-Lactamase-bildende Stämme) hervorgerufen sind.

Die Anwendung von Oxacillin-Na 1.000 Euter-Injektor sollte unter Berücksichtigung eines Antibiotogramms erfolgen.

- **Gegenanzeigen**

- -Behandlung von gegen Penicilline und Cephalosporine überempfindlichen Tiere

- -Resistenzen gegen Isoxazolylpenicilline und Cephalosporine

- **Nebenwirkungen**

- Allergische Reaktionen (allergische Hautreaktionen, Anaphylaxie).

- Beim Auftreten einer allergischen Reaktion ist das Arzneimittel sofort abzusetzen und symptomatisch zu behandeln.

Bei Anaphylaxie: Adrenalin (Epinephrin) und Glukokortikoide i.v.

Bei allergischen Hautreaktionen: Antihistaminika und/oder Glukokortikoide.

- **Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung**

- Zur intramammären Anwendung.

- 1.000 mg Oxacillin-Natrium: pro Euterviertel, entsprechend 10 g Oxacillin-na 1.000 mg-Euter-Injektor (Gesamtinhalt eines Euterinjektors) pro Euterviertel. Dreimalige Behandlung im Abstand von 24 Stunden.

- **Hinweise für die richtige Anwendung**

- Unmittelbar vor jeder Behandlung sind alle Euterviertel sorgfältig auszumelken. Nach Reinigung und Desinfektion der Zitzenkuppe wird der gesamte Inhalt eines Euterinjektors Oxacillin-Na 1.000 Euter-Injektor pro erkranktes Euterviertel eingebracht.

- Sollte nach 2 Behandlungstagen keine deutliche Besserung des Krankheitszustandes eingetreten sein, ist eine Überprüfung der Diagnose und ggf. eine Therapieumstellung durchzuführen.

- **Wartezeit**

- Rind:

- Essbare Gewebe: 6 Tage

- Milch: 6 Tage

AUFTRAGSANNAHME

PER TELEFON:

PER FAX:

PER MAIL:

040 / 736 797 – 47

040 / 736 797 – 60

info@pharma-partner-gmbh.de



• **Besondere Warnhinweise**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Bei starker Schwellung des Euterviertels, Verschwellung der Milchgänge und/oder Verlegung der Milchgänge durch Anschoppung von Detritus muss Oxacillin-Na 1.000mg-Euter-Injektor mit Vorsicht verabreicht werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Anwender, bei denen eine Penicillin-Empfindlichkeit bekannt ist, sollten den direkten Kontakt des Arzneimittels mit der Haut oder den Schleimhäuten vermeiden.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode:

Oxacillin-Na 1.000 mg-Euter-Injektor ist zur Anwendung während der Laktation bestimmt.

Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und anderen Wechselwirkungen:

Vermischungen mit anderen Arzneimitteln sind aufgrund möglicher Inkompatibilitäten zu vermeiden.

Hinsichtlich der antibakteriellen Wirkung besteht ein potenzieller Antagonismus von Penicillinen und Chemotherapeutika mit rasch einsetzender bakterio-statischer Wirkung (Tetracycline, Makrolide, Lincosamide).

Gegenüber Sulfonamiden, Schwermetallionen und Oxidationsmitteln bestehen galenische Inkompatibilitäten.

Inkompatibilitäten:

Vermischungen mit anderen Arzneimitteln sind aufgrund von Inkompatibilitäten zu vermeiden. Gegenüber Sulfonamiden, Schwermetallionen und Oxidationsmitteln bestehen galenische Inkompatibilitäten.



AUFTRAGSANNAHME

PER TELEFON:

PER FAX:

PER MAIL:

040 / 736 797 – 47

040 / 736 797 – 60

info@pharma-partner-gmbh.de

